

# Dach- und Parkplatzflächen nutzen für günstige Energieproduktion

FAQ (Häufig gestellte Fragen)



TenGreen AG  
Waldeckstrasse 100  
4132 Muttenz

TenGreen AG  
Bahnhofstrasse 36  
6120 Sursee

Web: [TenGreen.ch](https://www.tengreen.ch) | [nachhaltige-industrie.ch](https://www.nachhaltige-industrie.ch)  
Telefon: 061 264 88 88  
E-Mail: [kontakt@tengreen.ch](mailto:kontakt@tengreen.ch)

## Angebot und Kompetenzen

<p><b>Was macht TenGreen genau und welchen Mehrwert habe ich?</b></p>	<p>Ein Engagement von TenGreen bietet Ihnen zahlreiche Vorteile, die wir Ihnen gerne nachfolgend auflisten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Photovoltaik (PV) und Solarcarports sind unser Kerngeschäft. Wir verfügen über ein langjähriges Know-how in Bezug auf Planung, Entwicklung, Einbindung und Umsetzung von entsprechenden Projekten. Zusätzlich sind wir auch im Bereich E-Mobilität aktiv.</li> <li>• Wir sind zudem erfahrene Bauprojektmanager. In dieser Funktion planen wir nicht nur Anlagen, sondern setzen diese auch detailliert um. Das heisst: Wir klären alle Voraussetzungen, planen und koordinieren sämtliche am Bau beteiligten Handwerker und stellen damit sicher, dass Sie am Schluss über eine erstklassige Anlage verfügen.</li> <li>• Wir entlasten Sie in allen Aspekten, damit Sie sich voll auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren können. Mit uns verfügen Sie über eine verantwortliche Ansprechperson, welche Abwicklung, Qualität und die Einhaltung von Kosten und Terminen jederzeit sicherstellt.</li> <li>• Dank unserem breiten Beziehungsnetz evaluieren wir für Sie das bestmögliche Bauteam. Wenn Sie selbst über entsprechende Kompetenzen verfügen oder die nötigen Fachkompetenzen zur Hand haben, binden wir diese gerne ins Team ein.</li> <li>• Wir garantieren Ihnen preisoptimierte Offerten. Da wir die Preise und den Markt gut kennen, können wir für Sie kostenoptimierte Projekte entwickeln.</li> <li>• TenGreen steht für das beste Preis-/Leistungsverhältnis und die bestmögliche Rendite für Sie. Da wir in allen Fällen auch bereit sind, die Anlage zu übernehmen oder selbst zu betreiben, decken sich unsere mit Ihren Interessen.</li> <li>• Individuelle Wünsche und Besonderheiten berücksichtigen wir gerne und unkompliziert im Wissen, dass die gegebenen Voraussetzungen immer wieder anders sind.</li> </ul>
<p><b>Wie komme ich zur Entscheidungsgrundlage für meine PV-Anlage?</b></p>	<p>Im Rahmen einer detaillierten Abklärung erstellen wir ein individuelles Projektdossier für Sie. Unser Projektlauf ist transparent und kostengünstig – damit nachhaltige Industrie so einfach wie möglich ist.</p>
<p><b>Ich bin mit meinem Kerngeschäft bereits mehr als ausgelastet. Wie finde ich da noch Zeit für ein Bauprojekt?</b></p>	<p>Wir kümmern uns vollumfänglich um Ihr Projekt. Als Bauherrenvertreter organisieren wir für Sie den gesamten Bauprozess, damit Sie Zeit für das Wesentliche haben. Über die Baufortschritte informieren wir Sie gemäss Ihren Wünschen regelmässig.</p>
<p><b>Braucht es für eine PV-Anlage eine Bewilligung?</b></p>	<p>Das unterscheidet sich je nach Standortgemeinde. In den meisten Fällen reicht eine einfache Anmeldung bei der Gemeinde aus. Was auch immer die notwendigen Schritte sind: wir erledigen diese für Sie.</p>
<p><b>Ist das Beantragen von Fördergeldern nicht kompliziert?</b></p>	<p>Nicht für uns. Deshalb übernehmen wir auch diesen Prozess für Sie und greifen dabei auf unseren grossen Erfahrungsschatz zurück.</p>

Vertragliche und finanzielle Aspekte	
<b>Wie lohnt sich die PV-Anlage für mich?</b>	Der mit einer PV-Anlage produzierte Strom kostet Sie deutlich weniger als die vom Netz bezogene Energie. Je nach Region und Tarif beträgt die Differenz 5 bis 10 Rp/kWh. Aus dieser Differenz wird die Investition in die PV-Anlage amortisiert. Darüber hinaus wird ein deutlicher Mehrwert – sprich Rendite – geschaffen.
<b>Mit wem mache ich den Werk- oder Contracting-Vertrag? Und was passiert, wenn die betreffende Firma Konkurs geht?</b>	Wir kooperieren ausschliesslich mit bewährten Partnern, welche über Jahre am Markt etabliert und entsprechend solvent sind. Der Bau einer PV-Anlage erfolgt auf der Basis eines Werkvertrages – mit den entsprechend zu leistenden Sicherheiten der Herstellerfirma. Der Betrieb basiert auf der quartalsweisen Zahlung einer Dienstleistungsgebühr. Sollte die Gegenpartei ihre Leistungen nicht mehr erbringen, können diese problemlos von einem Mitbewerber übernommen werden.
<b>Wie hoch sind die laufenden Kosten für den Betrieb einer PV-Anlage?</b>	PV-Anlagen sind generell wartungsarm. Ihre Anlage wird über die notwendigen Sensoren und Wechselrichter so angebunden, dass wir jederzeit über den Zustand und die Betriebsfähigkeit informiert sind. Damit können wir die Anlage ideal überwachen sowie Störungen und Probleme frühzeitig erkennen, analysieren und beheben. Wo notwendig, beheben wir diese direkt vor Ort. Sie erhalten von uns monatlich eine Auswertung, in der die Produktionswerte sowie Störungen und Serviceeinsätze detailliert beschrieben werden.
<b>Wieso muss ich für das Vorprojekt etwas bezahlen?</b>	Im Vorprojekt erarbeiten wir sämtliche Grundlagen für Ihr Bauvorhaben. Unser Ziel ist es, Ihnen sämtliche Grundlagen, inklusive Vertragsgrundlagen, Berechnungen, Auswertungen, Zustandsberichte, Berichte zur Statik und Optimierungspotential, umfassend abgeklärt zu liefern. Diese Arbeit ist mit einem entsprechenden Aufwand und dem Zuzug von Fachpersonen verbunden. Wenn es zu einem Vertragsabschluss mit uns kommt, rechnen wir diese Aufwände den Gesamtkosten an. Im negativen Fall stehen diesen Kosten der Mehrwert aus einer detaillierten Machbarkeit, einem Bericht zum Dachzustand, zur Elektroinstallation sowie dem elektrischen Optimierungspotential gegenüber.

<b>Bau, Betrieb und Unterhalt</b>	
<b>Was geschieht mit der PV-Anlage, wenn das Gebäude verkauft wird?</b>	Eine PV-Anlage ist ein gebäudeeigenes Kraftwerk. Damit ist es eine wertvermehrende Investition, welche im Zuge eines Verkaufs als Teil der Liegenschaft gilt. Eine energieoptimierte Liegenschaft erzielt heute einen attraktiveren Verkaufspreis am Markt.
<b>Was passiert mit der PV-Anlage bzw. meiner Investition, wenn das Gebäude in ein paar Jahren saniert, aufgestockt oder abgerissen wird?</b>	Wir beurteilen vor dem Bau einer PV-Anlage zunächst den Dachzustand. Sollte unmittelbar oder kurzfristig in den kommenden 3 bis 5 Jahren eine Sanierung anstehen, macht der Bau einer PV-Anlage bis dahin keinen Sinn. Grundsätzlich aber kann eine PV-Anlage problemlos ab- und wieder aufgebaut werden. Das ist technisch unproblematisch, da die Anlage auf das Dach gestellt und ballastiert wird. Eine Sanierung kann auch die Grundlage dafür sein, die bestehenden Module durch neue, leistungsfähigere Module zu ersetzen. Die höhere Leistung kompensiert vielfach die dadurch entstehenden Kosten und verlängert die Lebensdauer der Anlage.
<b>Besteht die Gefahr, dass eine PV-Anlage mein Dach kaputt oder undicht macht?</b>	Die PV-Anlage wird aufs Dach gestellt und ballastiert. Es gibt keine Verankerung, welche die Abdichtung schädigen könnte. Die Absturzsicherung, welche gemäss SUVA-Norm für alle Flachdächer vorgeschrieben ist, wird direkt auf dem Dach verankert. Diese ist jedoch unabhängig von der PV-Anlage notwendig und vielfach bereits auf dem Dach bestehend.
<b>Ist mein Dach überhaupt für eine PV-Anlage geeignet?</b>	Wir klären die Eignung Ihres Dachs in jedem Fall im Vorfeld mit einem unabhängigen Statiker. Denn es gibt tatsächlich Dächer, welche für den Bau einer PV-Anlage nicht geeignet sind – sei es aufgrund der Statik, der Gebäudeform oder der nutzbaren Dachfläche. Alternativ prüfen wir in diesem Fall, ob die Installation einer PV-Anlage auf den Parkplätzen mittels Solarcarports möglich ist.
<b>Muss ich selbst kontrollieren, ob die Solaranlage läuft?</b>	Nein, die Überwachung übernehmen wir für Sie und reagieren sofort, wenn die Anlage nicht optimal läuft. Sie werden jederzeit über den Betriebszustand informiert. Selbstverständlich haben Sie Zugriff auf die Daten und können diese somit beispielsweise in Ihrem Empfangsbereich präsentieren.
<b>Wieso übernimmt TenGreen die Betriebsüberwachung während den ersten fünf Jahren?</b>	Wir garantieren für die versprochene Leistung und Energieerträge in den ersten fünf Betriebsjahren. Deshalb übernehmen wir in dieser Zeitspanne die Überwachung und Kontrolle, um die Leistungsfähigkeit der Anlage nach der Inbetriebnahme zu gewährleisten. Dabei geht es insbesondere darum, gegenüber den Anlagebauern und Lieferanten die Leistungsverpflichtungen einzufordern und die entsprechenden Werte sicherzustellen. Zudem stellen wir sicher, dass im Rahmen der geltenden Fristen das Garantiamanagement umfassend wahrgenommen werden kann. Die wiederkehrenden Kosten für Betrieb und Unterhalt der Anlage nach den ersten fünf Betriebsjahren sind in unseren Berechnungen bereits integriert. Selbstverständlich sind Sie jederzeit frei, das Mandat zu verlängern oder einen anderen Dienstleister einzubinden. Sollten Sie selbst über entsprechendes Know-how verfügen, können Sie diese Aufgaben auch jederzeit selbst wahrnehmen.

<b>Allgemeines zu PV-Anlagen</b>	
<b>Was ist, wenn die PV-Anlage kaputt geht – beispielsweise bei einem Sturm?</b>	Die Anlage ist für solche Fälle zu versichern. Wesentliche Elementarrisiken sind – je nach Kanton – über die Gebäudeversicherung gedeckt. In vielen Fällen lässt sich eine Versicherung in Ihr bestehendes Versicherungsportfolio integrieren. Alternativ können wir bewährte und kostengünstige Versicherungslösungen empfehlen, welche ergänzend auch das Risiko eines Betriebsausfalls decken.
<b>Welche Lebensdauer hat eine PV-Anlage?</b>	Die Lebensdauer der Panels beträgt 30 bis 40 Jahre. Bei den Wechselrichtern sind es 10 bis 12 Jahre, weshalb der Ersatz bereits in der Renditerechnung inkludiert ist. Diese Kosten können vielfach auch über bestehende Versicherungslösungen gedeckt werden.
<b>Bringt eine PV-Anlage auch im Winter etwas?</b>	Auf jeden Fall! Die Sonne liefert auch Energie für Ihre PV-Anlage, wenn sie nicht so viel Wärme spendet und im Winterhalbjahr weniger scheint. Somit sind auch die Wintermonate interessant für die Energieproduktion. Im Winterhalbjahr ist der produzierte Strom doppelt so wertvoll, weil der Strom dann knapper ist.
<b>Erhöht eine PV-Anlage die Brandgefahr?</b>	Nein, eine PV-Anlage erhöht die Brandgefahr in einem Gebäude nicht.
<b>Habe ich mit einer Solaranlage auch eine autonome Stromversorgung, wenn das Stromnetz ausfällt?</b>	Nein. Damit Ihre Anlage sogenannten «inselstromfähig» ist und Sie bei einem Stromausfall im Netz (unterbrechungsfrei) Strom beziehen könnten, müssten noch weitere Investitionen in einen Backup-Wechselrichter oder in Batterien getätigt werden. Bei kritischen Infrastrukturen, welche eine jederzeitige Stromversorgung benötigen, ist zudem eine Netzersatzanlage (Notstromversorgung) notwendig. Gerne beraten wir Sie diesbezüglich.
<b>Erzeugen PV-Anlagen weniger Strom, je älter sie werden?</b>	Das stimmt – dieser Fakt nennt sich Degradation. Die Verluste sind jedoch gering. Die PV-Modul-Produzenten garantieren heute in praktisch allen Fällen einen Wirkungsgrad von mehr als 80 Prozent nach 30 Jahren! Der Verlust des Wirkungsgrades ist in den Renditeberechnungen berücksichtigt.
<b>Braucht eine PV-Anlage nicht mehr Strom, als sie jemals produzieren wird?</b>	Nein, die energetische Amortisationsdauer dieser so genannten «grauen Energie» beträgt keine zwei Jahre (Quelle: Swisssolar).

<b>E-Mobilität &amp; Solar-Carports</b>	
<b>Was ist der Nutzen von Solarcarports?</b>	Solarcarports erfüllen zwei Zwecke: Sie bieten Schutz vor der Witterung und dienen als Kraftwerk für die Stromproduktion. Durch den produzierten Strom lassen sich die Carports entsprechend amortisieren und können so, neben der Amortisation, noch einen positiven Mehrwert (Rendite) erzielen.
<b>Meine Mitarbeitenden, Besucher und Kunden möchten ihr Auto vor Ort laden. Wie kann ich auf dieses Bedürfnis antworten?</b>	Das entspricht einem allgemeinen Trend, welcher sich weiter intensivieren wird. Mit einem Solarcarport lassen sich nachhaltige Stromproduktion und Lademöglichkeiten für die E-Mobilität ideal kombinieren. Gerne beurteilen wir die Situation vor Ort und machen Ihnen entsprechende Vorschläge.
<b>Ich möchte meine Fahrzeugflotte auf E-Mobilität umstellen. Wie kann ich davon profitieren?</b>	Eine PV-Anlage auf dem Dach oder Ihrem Carport liefert Ihnen dafür die notwendige Energie – günstig und nachhaltig. Die Produktion von Solarenergie vor Ort ist gerade für die Mobilität wichtig und sinnvoll.